

Betriebsanleitung

_____ Kantenentgratgerät

_____ KE 100



KE 100

Impressum

Produktidentifikation

Metalkraft

Kantenentgratgerät

Modell	Artikelnummer
KE 100	3992000

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55

E-Mail: info@metalkraft.de
Internet: www.metalkraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 23.10.2023
Version: 1.05
Sprache: deutsch

Autor: ES

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2023 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
2 Sicherheit.....	3
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise	4
2.3 Persönliche Schutzausrüstung	4
2.4 Sicherheitskennzeichnung an dem Kantenentgratgerät.....	5
3 Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
4 Technische Daten	5
5 Typenschild	5
6 Transport, Verpackung und Lagerung... 5	5
6.1 Verpackung.....	6
6.2 Lagerung.....	6
7 Maschinenbeschreibung.....	6
7.1 Ansicht.....	6
7.2 Lieferumfang.....	6
8 Betrieb.....	7
8.1 Elektrischer Anschluss.....	7
8.2 Tiefeneinstellung.....	7
8.3 Winkleinstellung.....	8
8.4 Entgraten	8
9 Pflege, Wartung und Instandsetzung... 9	9
9.1 Pflege durch Reinigung	9
9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur.....	10
9.2.1 Fräskopf / Schneidplatten wechseln.....	10
9.2.2 Auflage der Führungsplatten einstellen.....	11
10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten.....	12
10.1 Außer Betrieb nehmen.....	12
10.2 Entsorgung von Schmierstoffen.....	12
11 Ersatzteile.....	12
11.1 Ersatzteilbestellung.....	12
11.2 Ersatzteilzeichnung.....	13
12 Elektro-Schaltplan	14
13 EU-Konformitätserklärung.....	15

1 Einführung

Mit dem Kauf des Kantenentgratgerätes von Metallkraft haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung Ihres Kantenentgratgerätes.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Kantenentgratgerätes. Sie ist stets am Einsatzort des Kantenentgratgerätes aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Kantenentgratgerätes.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Kantenentgratgerätes zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrer Maschine oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de

Ersatzteile:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- eigenmächtigen Umbauten,
- technischen Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise**WARNUNG!****Gefahr bei Fehlgebrauch!**

Das Kantenentgratgerät darf nur im technisch einwandfreien Zustand betrieben werden. Eventuelle Störungen müssen umgehend beseitigt werden. Eigenmächtige Veränderungen an dem Kantenentgratgerät oder nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Kantenentgratgerätes sowie die Missachtung der Sicherheitsvorschriften oder der Bedienungsanleitung schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden an Personen oder Gegenständen aus und bewirken ein Erlöschen des Garantieanspruches!

Folgendes ist zu beachten:

- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionfähig.

- Halten Sie die Maschine und ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Sichern Sie prinzipiell ihr Werkstück beim Arbeiten mit geeigneten Spannvorrichtungen. Sorgen Sie für eine ausreichende Auflagefläche.
- Das Kantenentgratgerät darf in ihrer Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorhergesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit dem Kantenentgratgerät vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, sind umgehend zu beseitigen.
- Schützen Sie das Kantenentgratgerät vor Nässe (Rostgefahr)
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung des Kantenentgratgerätes das keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Überlasten Sie das Kantenentgratgerät nicht! Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich. Benutzen Sie das richtige Werkzeug! Achten Sie darauf, dass die Werkzeuge nicht stumpf oder beschädigt sind.
- Benutzen Sie nur Original-Ersatzteile und -Zubehör, um eventuelle Gefahren und Unfallrisiken zu vermeiden.

2.3 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Gerät persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:

**Schutzhandschuhe**

Die Schutzhandschuhe dienen zum Schutz der Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.

**Gehörschutz**

Der Gehörschutz schützt vor Gehörschäden durch Lärm.



Schutzbrille

Die Schutzbrille dient zum Schutz der Augen vor umherfliegenden Teilen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.4 Sicherheitskennzeichnung an dem Kantenentgratgerät

An der Kantenentgratgerät sind folgende Sicherheitskennzeichnungen angebracht (Abb. 1), die beachtet und befolgt werden müssen.



Abb. 1: Sicherheitskennzeichnungen

1 Warnung vor Gefahren | 2 Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung | 3 Warnung vor Quetschgefahr für die oberen Gliedmaßen | 4 Warnung vor rotierenden Maschinenteilen, Einzugsgefahr | 5 Verbot für Berührung | 6 Verbot für lange Haare | 7 Sicherheitsgebote, Schutzausrüstung

Die an der Maschine angebrachten Sicherheitskennzeichnungen dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte oder fehlende Sicherheitskennzeichnungen können zu Fehlhandlungen, Personen- und Sachschäden führen. Sie sind umgehend zu ersetzen.

Sind die Sicherheitskennzeichnungen nicht auf den ersten Blick erkenntlich und begreifbar, ist die Maschine außer Betrieb zu nehmen, bis neue Sicherheitskennzeichnungen angebracht worden sind.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Kantenentgratgerät KE 100 dient ausschließlich zum Entgraten und Abfräsen von scharfen Kanten an Werkstücken aus Stahl und NE-Metallen sowie Kunststoff oder Holz. Die Maschine darf nur von eingewiesenen und mit dem Gerät vertrauten Personen betrieben werden. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

4 Technische Daten

	KE 100
Motorleistung	0,75 kW
Drehzahl	max. 5000 1/min
Elektrischer Anschluss	230 V / 50 Hz
Winkleinstellungen	15° / 30° / 45°
Fasenhöhe	max. 10 mm
Führungsleiste	200 mm
Gewicht	9,28 kg
Schallpegel (Belastung)	91 dB(A)

5 Typenschild

Kantenentgratgerät Chamfering Machine		CE	
Typ Type	KE 100	Serien-Nr. Serial no.	
Artikel-Nr. Item no.	399 2000	Baujahr Year of manufacture	
Motorleistung Motor power	0,75 kW	Netzanschluss Power connection	230 V
		Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt Deutschland / Germany	
www.metalkraft.de			

Abb. 2: Typenschild

6 Transport, Verpackung und Lagerung

Das Kantenentgratgerät nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden überprüfen. Sollte das Kantenentgratgerät Schäden aufweisen, sind diese unverzüglich dem Transportunternehmen bzw. dem Händler zu melden.

6.1 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Kantententgratgerätes sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton sind zerkleinert zur Altpapiersammlung zu geben.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe sind bei einer Wertstoffsammelstelle oder bei dem zuständigen Entsorgungsunternehmen abzugeben.

6.2 Lagerung

Das Kantententgratgerät in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung lagern.

7 Maschinenbeschreibung

7.1 Ansicht



Abb. 3: Kantententgratgerät

- 1 Führungsplatten
- 2 Klemmhebel für Tiefeneinstellung
- 3 Gummifuß
- 4 Drehzahlregler
- 5 Seitlicher Handgriff
- 6 Winkeleinstellung
- 7 Oberer Handgriff
- 8 Werkstückschlitten
- 9 Vorderer Handgriff
- 10 Fräskopf

7.2 Lieferumfang

- Griff und 2 Klemmschrauben
- Werkstückschlitten für kleine Werkstücke
- Betriebsanleitung

8 Betrieb



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

- Vor Beginn von Einstellungen an der Maschine den Netzstecker ziehen.



WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit dem Kantenentgratgerät nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen aus dem Arbeitsbereich fernhalten.



HINWEIS!

Vor dem Start, Gebrauch, Wartung oder anderen Eingriffen an dem Kantenentgratgerät müssen die Gebrauchs- und Wartungsanweisungen sorgfältig durchgelesen werden. Der Umgang und das Arbeiten mit dem Kantenentgratgerät ist nur Personen gestattet, die mit dem Umgang und der Wirkungsweise des Kantenentgratgerätes gut vertraut sind.



Gehörschutz tragen!



Schutzbrille tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!



VORSICHT!

Quetschgefahr!

Bei unsachgemäßen Arbeiten an dem Kantenentgratgerät besteht Verletzungsgefahr der oberen Gliedmaßen.

Bringen Sie die Hände nicht in die Nähe des Fräasers!



VORSICHT! EINZUGSGEFAHR!

Tragen Sie keine langen Kleidungsstücke, wie Schals, Bänder oder Krawatten. Sie könnten vom Fräser erfasst und in die Maschine gezogen werden! Bei langem Haar ein Haarnetz tragen.

8.1 Elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht unmittelbare Lebensgefahr durch Stromschlag.

- Vor Beginn von Einstellungen an der Maschine den Netzstecker ziehen.

Schritt 1: Prüfen Sie, ob die Netzspannung der Spannungsangabe entspricht, die auf dem Typenschild vermerkt ist.

Schritt 2: Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Stromnetz.

8.2 Tiefeneinstellung

Schritt 1: Prüfen, dass das Gerät ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt ist.

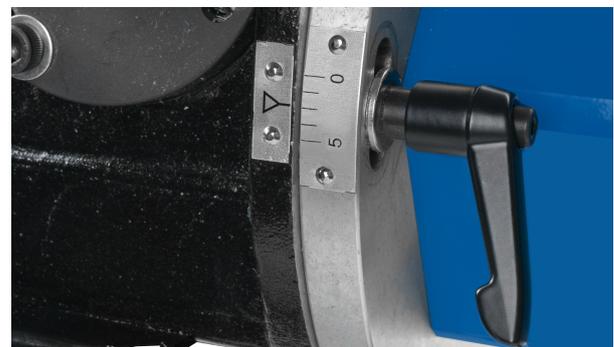


Abb. 4: Skala für die Tiefeneinstellung

Schritt 2: Auf beiden Seiten des Motors jeweils die Klemmhebel lösen.



Abb. 5: Drehknopf für die Tiefeneinstellung

Schritt 3: Die Position des Fräsers für den gewünschten Material-Abtrag mit dem Drehknopf am Führungs-Aufsatz einstellen.

Schritt 4: Anschließend die zwei Klemmhebel wieder festziehen.

8.3 Winkeleinstellung

Schritt 1: Mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel die Winkeleinstellungsschrauben auf beiden Seiten des Führungs-Aufsatzes lösen.



Abb. 6: Winkeleinstellung

Schritt 2: Den Winkel der Führungsplatten bis zur Deckung der gewünschten Bohrungen verschieben.

Schritt 3: Im Anschluss die Winkeleinstellungsschrauben wieder festziehen.

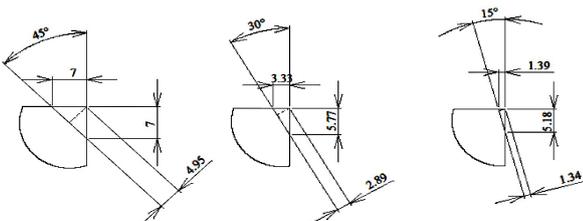


Abb. 7: Abträge entsprechend der Winkeleinstellung

8.4 Entgraten



VORSICHT!

Gefahr von Sach- und Personenschäden!

Bei Tragen von Schmuck und weiter Kleidung besteht Einzugsgefahr.

- Bei Arbeiten mit der Maschine keinen Schmuck tragen.
- Bei Arbeiten mit der Maschine Gehör- und Kopfschutz, Schutzbrille, Sicherheitsschuhe und Arbeitsschutzkleidung tragen.
- Bei langem Haar ein Haarnetz tragen.



HINWEIS!

Der Bediener darf nicht arbeiten, wenn er unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten steht. Ebenfalls darf er nicht bei Übermüdung oder konzentrationsstörenden Krankheiten arbeiten.



HINWEIS!

Bevor das Gerät an das Stromnetz angeschlossen wird, muss der Ein-Aus-Schalter auf „Aus“ stehen.



HINWEIS!

Bediener muss ausreichende Standsicherheit und Bewegungsfreiheit haben.



HINWEIS!

Überlastungsschutz:
Der Motor stoppt bei Überlastung. Den Kantententgrater 20 Sekunden abkühlen lassen, bevor er wieder eingeschaltet wird, um einen möglichen Defekt des Motors zu verhindern (z. B.: Motorbrand).

Schritt 1: Die Maschine am Stromnetz anschließen.



Abb. 8: EIN- und AUS-Schalter

Schritt 2: Die Maschine am EIN-Schalter einschalten.

Schritt 3: Die gewünschte Drehzahl einstellen und warten, bis der Motor die vorgegebene Drehzahl erreicht hat.

Schritt 4: Die Maschine mit beiden Händen fest an den Griffen festhalten.

Schritt 5: Die Maschine mit den Führungsplatten plan auf das Werkstück aufsetzen.

Schritt 6: Die Maschine entgegen der Drehrichtung des Fräasers über das Werkstück führen, entsprechend der Pfeilrichtung auf der Führungsplatte.

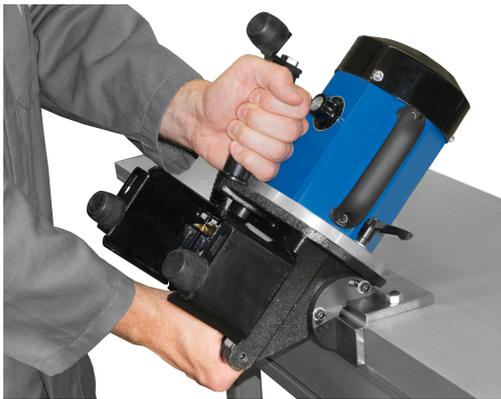


Abb. 9: Ansetzen des Kantenentgraters auf das Werkstück

Kleine Werkstücke:

Schritt 1: Frästiefe und -Winkel an der Maschine einstellen unter Berücksichtigung der Materialstärke des Werkstückschlittens.

Schritt 2: Die Maschine stabil auf einer planen Arbeitsplatte aufstellen.

Schritt 3: Das Werkstück im Werkstückschlitten festspannen



Abb. 10: Fräsen mit Hilfe des Werkstückschlittens

Schritt 3: Den Werkstückschlitten auf die Führungsplatten des Kantenentgratergerätes aufsetzen und entgegen der Drehrichtung der Fräasers über den Fräser führen.

9 Pflege, Wartung und Instandsetzung



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten den Netzstecker ziehen.



ACHTUNG!

- Verwenden Sie niemals Lösungsmittel zum Reinigen von Kunststoffteilen oder lackierten Oberflächen. Ein Anlösen der Oberfläche und sich daraus ergebende Folgeschäden können auftreten.



Tipps und Empfehlungen

Damit das Gerät immer in einem guten Betriebszustand ist, müssen regelmäßige Pflege- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden.



VORSICHT!

Reparaturen, Wartungen und Aufrüstungen an dem Kantenentgratergerät dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden.

Prüfen Sie nach Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten, ob alle Verkleidungen und Schutzeinrichtungen wieder ordnungsgemäß an dem Kantenentgratergerät montiert sind und sich kein Werkzeug mehr im Inneren oder im Arbeitsbereich dem Kantenentgratergerät befindet.

9.1 Pflege durch Reinigung



Schutzhandschuhe tragen!

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen, um sich vor Verletzungen durch Späne zu schützen.

Das Gerät regelmäßig mit einem weichen, angefeuchteten Lappen reinigen.

Blanke metallische Arbeitsoberflächen mit Anti-Rost-Spray behandeln. Niemals Lösungsmittel zum Reinigen von Kunststoffteilen oder lackierten Oberflächen verwenden. Ein Anlösen der Oberfläche und sich daraus ergebende Folgeschäden können auftreten.

Die Belüftungsschlitze des Motors sind sauber zu halten, um eine ausreichende Kühlung zu gewährleisten.

Die Maschine ist nach jedem Gebrauch zu reinigen und ist von allen Metall- und Reststücken zu befreien. Dafür ist ausschließlich ein Pinsel, ein trockenes Tuch oder einen Handbesen zu verwenden.

Zum Aufsammeln der Späne eignet sich unser Spanhebegerät „Chipmag“, Art.-Nr. 385 0010



Abb. 11: Spanhebegerät „Chipmag“

Die Schneidplatten immer sauber halten und regelmäßig auf Abnutzung prüfen.

9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur

Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dürfen ausschließlich von Fachpersonal durchgeführt werden.

Sollte die Maschine nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

9.2.1 Fräskopf / Schneidplatten wechseln



GEFAHR!

VERLETZUNGSGEFAHR

- Vor Beginn der Instandhaltungsarbeiten den Netzstecker ziehen.

Zum Auswechseln des Fräskopfes bzw. der Schneidplatten muss der Führungs-Aufsatz abmontiert werden.



Abb. 12: Führungsplatten abbauen

Schritt 1: Mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel die Winkeleinstellungsschrauben auf beiden Seiten des Führungs-Aufsatzes abschrauben.

Schritt 2: Die Führungsplatten abnehmen.



Abb. 13: Klemmhebel zur Befestigung des Führungsaufsatzes

Schritt 2: Auf beiden Seiten des Motors jeweils die Klemmhebel mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel abschrauben, die nach Abnahme der Klemmhebel verbliebenen Bolzen herausdrehen und den Führungs-Aufsatz abnehmen.

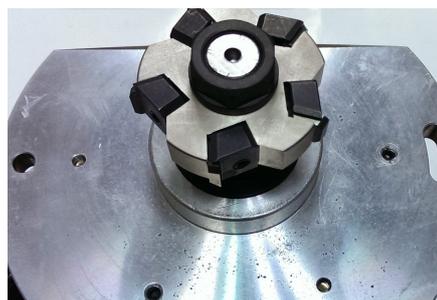


Abb. 14: Fräskopf nach Abnahme des Führungs-Aufsatzes



Abb. 15: Schneidplatten abschrauben

Bei Schneidplattenwechsel:

Schritt 3: Mit dem beiliegenden Innensechskantschlüssel die Schneidplatten abschrauben.

Schritt 4: Die Schneidplatten schleifen oder tauschen.

Schritt 5: Die neuen Schneidplatten an den Fräskopf anschrauben.

Bei Fräskopfwechsel:



Abb. 16: Fräskopf-Mutter abschrauben

Schritt 3: Mit zwei Gabelschlüsseln die Fräskopf-Mutter abschrauben und die Distanzscheibe abnehmen.

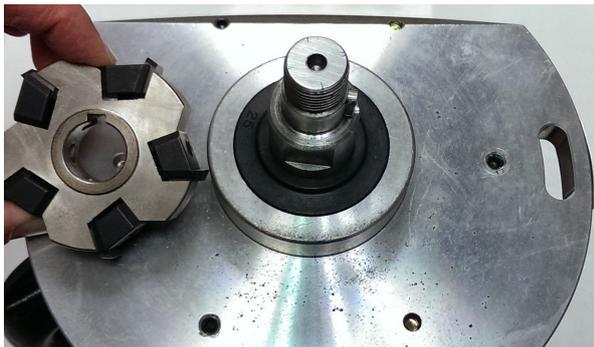


Abb. 17: Fräskopf abnehmen

Schritt 4: Den Fräskopf abnehmen.

Schritt 5: Den neuen Fräskopf und die Distanzscheibe aufsetzen und die Fräskopf-Mutter anschrauben.

Schritt 6: Den Führungs-Aufsatz in umgekehrter Reihenfolge wieder am Motorgehäuse befestigen.

9.2.2 Auflage der Führungsplatten einstellen

Zur Einstellung der Auflage der Führungsplatten kann die Position der Kugeln verändert werden.

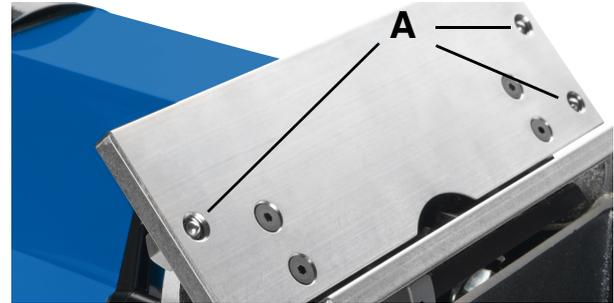


Abb. 18: Kugeln in der Führungsplatte

Schritt 1: Mit einem Gabelschlüssel die Muttern auf der Rückseite der Führungsplatten lösen.



Abb. 19: Klemmmuttern lösen

Schritt 2: Die Position der Kugeln durch Heraus- oder Hereindreihen der Madenschrauben einstellen.



Abb. 20: Madenschrauben einstellen



ACHTUNG!

Alle Kugeln müssen dieselbe Position haben, um eine gleichmäßige Auflage der Führungsplatten zu erhalten.

10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

10.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entsorgen.
- Die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

10.2 Entsorgung von Schmierstoffen

Das austretende, verbrauchte oder überschüssige Fett an den mit Schmierstoff versorgten Schmierstellen entfernen.

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

11 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Tipps und Empfehlungen

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

11.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss der Fräskopf für das Kantenentgratgerät KE 100 bestellt werden. Der Fräskopf hat in der Ersatzteilzeichnung die Positionsnummer 7

- Gerätetyp: **Kantenentgratgerät KE 100**
- Artikelnummer: 3992000
- Positionsnummer: 7

Die Artikelnummer Ihres Gerätes:

Pneumatische Kantenentgratgerät KE 100: **3992000**

11.2 Ersatzteilzeichnung

Die nachfolgende Zeichnung soll im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Zur Bestellung eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler senden.

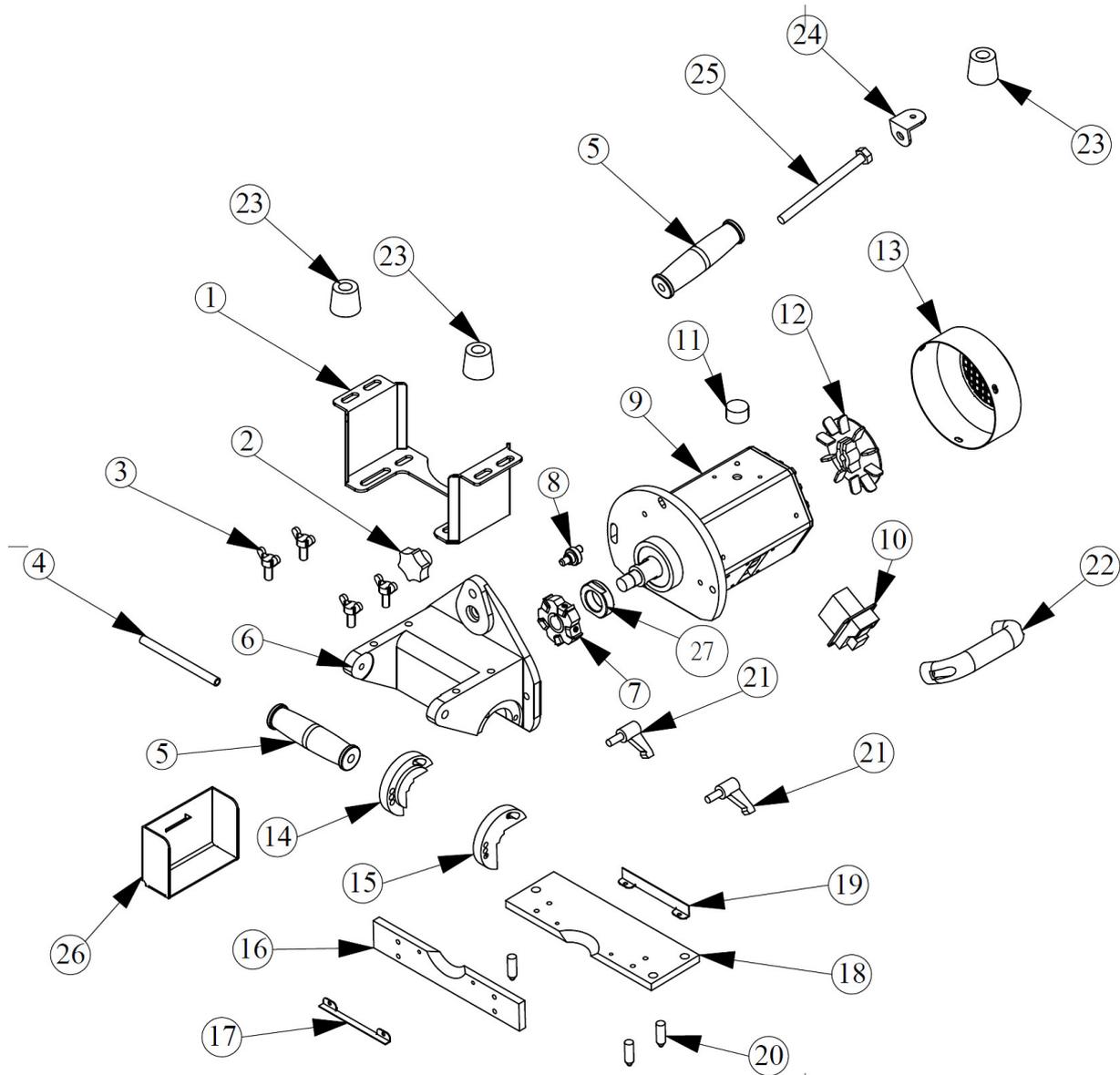


Abb. 21: Ersatzteilzeichnung

12 Elektro-Schaltplan

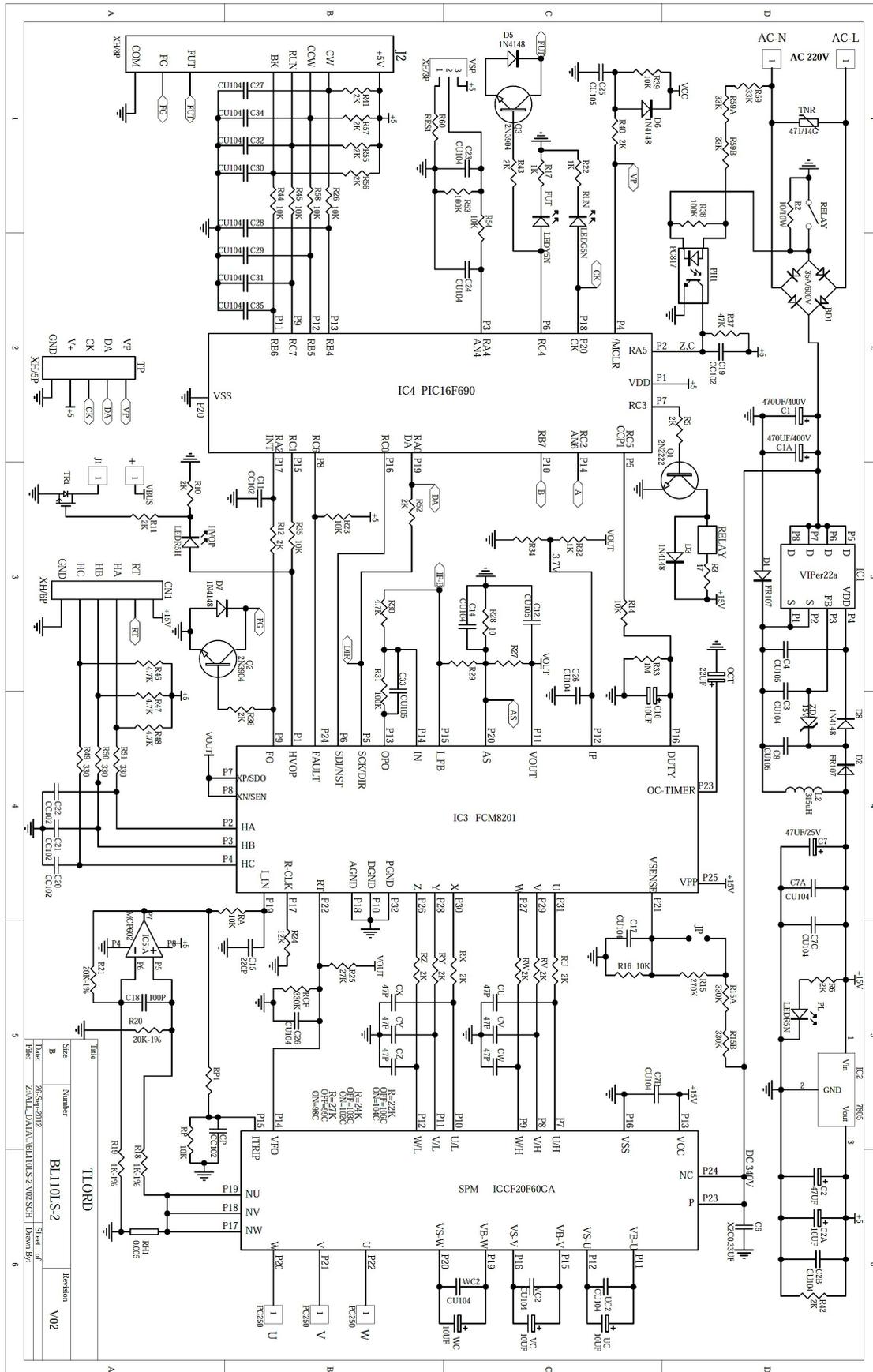


Abb. 22: Elektro-Schaltplan

13 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Starße 26
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Metallkraft® Metallbearbeitungsmaschinen

Bezeichnung der Maschine: KE 100

Maschinentyp: Kantenentgratgerät

Artikelnummer: 3992000

Seriennummer:* _____

Baujahr:* 20_____

*füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Mitgeltende EU Richtlinien: 2014/30/EU EMV-Richtlinie
2011/65/EU RoHS-Richtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN ISO 12100:2011-03	Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)
DIN EN 60204-1:2019-06	Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
DIN EN 60745-1:2009+A11:2010	Handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge - Sicherheit - Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60745-1:2006, modifiziert)

Dokumentationsverantwortlich: Kilian Stürmer, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, den 24.10.2023



Kilian Stürmer
Geschäftsführer



